

Gemütliches Nachbarschaftsfest

Siedler treffen sich im Zelt am Mathagen

SCHALKSMÜHLE ■ Nach dreijähriger Pause feierte die Siedlergemeinschaft Mathagen am Samstag ein buntes, fröhliches Straßenfest. Erstmals kamen die Siedler dabei auf dem Parkplatz der Kreuzkirche zusammen. „Dafür mussten wir keine Straße sperren“, meinte Daniel Krause, Vorsitzender der Siedlergemeinschaft. „Wir können mit geringem Aufwand einen netten Nachmittag miteinander verbringen.“ Das große Zelt, mit dem sich die Siedler von der Witterung unabhängig machten, hatte der Spielmannszug der Hülseider Schützen zur Verfügung gestellt. „Die Vereine helfen sich untereinander“, sagte Daniel Krause.

300 Mitglieder gehören der Siedlergemeinschaft, die zum Verband Wohneigentum gehört, an. Neben den Serviceleistungen des Verbandes sind runde Geburtstage von älteren Mitgliedern ab 70 Jahren und Familienfeste für Daniel Krause und seine Vorstandskollegen immer ein Grund für einen persönli-

chen Besuch.

Beim Straßenfest erfreuten sich die Siedler am geselligen Beisammensein. Bei Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken, Steaks, Würstchen und Salaten verbrachten sie gemütliche Stunden miteinander. Wie Daniel Krause ausführte, soll das Straßenfest künftig im Zwei-Jahres-Rhythmus gefeiert werden. In den Jahren, wo kein Straßenfest stattfindet, beteiligt sich die Siedlergemeinschaft an der Aktion „Autofreies Volmetal“.

Nahezu ausgebucht ist die diesjährige Vereinsfahrt, die die Siedler Ende August nach Bad Münstereifel und Rech an der Ahr führt. Mehr als 50 Vereinsmitglieder nehmen an der Fahrt teil. Im Herbst steht eine Vereinswanderung an.

Neue Mitglieder sind der Gemeinschaft stets willkommen. Nähere Auskünfte erteilt Daniel Krause unter Rufnummer 0 23 55 / 34 10. Auf ihrer Homepage www.verband-wohneigentum.de/sg-mathagen stellt sich die Gemeinschaft näher vor. ■ MS



Die Mitglieder der Siedlergemeinschaft hatten für ihre Nachbarn einiges an Leckereien aufgefahren. ■ Fotos: Salzmann



In gemütlicher Runde pflegten die Mitglieder der Siedlergemeinschaft ihr Miteinander.